

# Gebrauchsanweisung



## Spruzit NEEM ZierpflanzenSchädlingsfrei

450 ml

- Mit natürlichem NEEM-Extrakt
- Nicht bienengefährlich (NB 6641: nicht bienengefährlich (B4))
- Geeignet für den ökologischen Landbau (lt. Verordnung (EU) Nr. 2018/848)

Ein Spritzmittel zur Bekämpfung von saugenden, beißenden und blattminzierenden Insekten an Zierpflanzen.



<b>Artikelnummer</b>	01289
<b>GTIN Basisartikel</b>	4005240023778
<b>Zulassungsnummer</b>	024436-89
<b>Wirkstoff/Deklaration</b>	Azadirachtin (NeemAzal®, natürlicher NEEM-Kern-Extrakt) mit einem Gehalt von 10,6 g/l (1 Gew. %) Azadirachtin A. Wirkungsmechanismus (IRAC-Gruppe): UN Insektizid/Emulgierbares Konzentrat (EC)
<b>Anwendung</b>	Spruzit NEEM ZierpflanzenSchädlingsfrei wird bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbarwerden der ersten Symptome/Schadorganismen angewendet. Keine Anwendung bei direkter Sonneneinstrahlung und bei hohen Temperaturen, bevorzugt frühmorgens oder in den Abendstunden spritzen. Bei Niederschlägen innerhalb von 8 Stunden nach der Anwendung ist eine erneute Behandlung notwendig.

1. Roten Ring abziehen.
2. Verschluss gut zudrehen.
3. Flasche kräftig schütteln.
4. Sprühdüse aufdrehen und Pflanze besprühen.

Nach Aktivierung ist das Spruzit NEEM ZierpflanzenSchädlingsfrei für 3 Wochen\*\* haltbar. Bitte notieren Sie das Datum, an dem Sie das Produkt aktiviert haben.

**Aufgrund chemischer Prozesse in Wasser (Abbau des Wirkstoffs) ist die Haltbarkeit begrenzt auf max. 3 Wochen. Um den Prozess nicht zu beschleunigen ist es wichtig, dass das Produkt bei unter 20°C gelagert wird.**

# Gebrauchsanweisung



## Anwendungs-/Zulassungsgebiete

- Zierpflanzen (ausgenommen: Birne, Zierkoniferen) im Freiland, Gewächshaus, Zimmer, Büroräume, Balkone

### Anwendungen im Freiland und auf Balkonen:

Die Anwendung des Mittels in oder unmittelbar an oberirdischen Gewässern oder Küstengewässern ist nicht zulässig. Unabhängig davon ist der gemäß Länderrecht verbindlich vorgegebene Mindestabstand zu Oberflächengewässern einzuhalten. Zu widerhandlungen können mit einem Bußgeld bis zu einer Höhe von 50.000 € geahndet werden.

## Verwenderkategorie

Anwendung durch nicht-berufliche Anwender zulässig.

## Weitere Anwendungshinweise

### Für die Anwendung an Zierpflanzen:

Mögliche Schäden an der Kultur liegen im Verantwortungsbereich des Anwenders. Vor dem Mitteleinsatz ist daher die Pflanzenverträglichkeit und Wirksamkeit unter den betriebsspezifischen Bedingungen zu prüfen. Insgesamt nicht mehr als 4 Anwendungen pro Kultur und Vegetationsperiode.

### Wartezeit:

Die Festsetzung einer Wartezeit ist ohne Bedeutung.

### Weitere Hinweise:

- Nach eigenen Erfahrungen werden die Larven von Spinnmilben, Weiße Fliege und Wanzen bei der Sprühanwendung gegen saugende Insekten miterfasst (Nebenwirkung).
- Nach eigenen Erfahrungen wirkt sich das Mittel im Rahmen der Sprühanwendung gegen saugende Insekten auch gegen Schmier- und Schildläuse befallsmindernd aus (Nebenwirkung). Die Population wird reduziert.

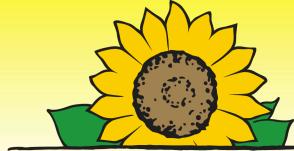
## Aufwandmenge

Kultur/ Anwendungsbereich	Schadorganismus/ Zweckbestimmung	Anwendungsmenge	Anwendungszeitpunkt und Art der Anwendung
Zierpflanzen (ausgenommen: Birne, Zierkoniferen) im Freiland, Gewächshaus, Zimmer, Büroräume, Balkone	Saugende, beißende und blattminierende Insekten, Weiße Fliegen (Junglarven)	Die in der Flasche bereits fertige Spritzbrühe auf 2,5 m <sup>2</sup> (Pflanzengröße bis 50 cm) maximal 4 mal im Abstand von 7-10 Tagen	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbarwerden der ersten Symptome/ Schadorganismen. Spritzen bis zur sichtbaren Benetzung.

## Pflanzenverträglichkeit

Die Angaben über mögliche pflanzenschädigende Wirkungen entsprechen den Erfahrungen unterpraxisüblichen Bedingungen und sind unverbindlich. Ein Anwendungsrisiko wird nicht übernommen. Es wird empfohlen, die Pflanzen vor der Behandlung ganzer Kulturbestände im jeweiligen Wachstumsstadium (insbesondere bei Jungpflanzen) auf Empfindlichkeit zu prüfen.

# Gebrauchsanweisung



## Anwenderschutz

Enthält Azadirachtin. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

### Hinweise zum Schutz des Anwenders:

Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen. Für Kinder und Haustiere unzugänglich aufbewahren. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Die Richtlinie für die Anforderungen an die persönliche Schutzausrüstung im Pflanzenschutz „Persönliche Schutzausrüstung beim Umgang mit Pflanzenschutzmitteln“ des Bundesamtes für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit ist zu beachten. Arbeitskleidung (mindestens langärmeliges Hemd und lange Hose), festes Schuhwerk (z.B. Gummistiefel) und Handschuhe tragen bei der Ausbringung/Handhabung des Mittels. Behandelte Flächen/Kulturen erst nach dem Abtrocknen des Spritzbelages wieder betreten.

## Umweltschutz/ Anwendungsbestimmungen

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Enthält Azadirachtin. Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten. Inhalt/Behälter ordnungsgemäßer Entsorgung zuführen.

### Hinweise zum Schutz der Umwelt:

Anwendungsflüssigkeiten und deren Reste, Mittel und dessen Reste, entleerte Behältnisse oder Packungen sowie Reinigungs- und Spülflüssigkeiten nicht in Gewässer gelangen lassen. Dies gilt auch für indirekte Einträge über die Kanalisation, Hof- und Straßenabläufe sowie Regen- und Abwasserkanäle. Das Mittel wird bis zu der höchsten durch die Zulassung festgelegten Aufwandmenge oder Anwendungskonzentration, falls eine Aufwandmenge nicht vorgesehen ist, als nicht bienengefährlich eingestuft (B4). Das Mittel wird als nichtschädigend für Populationen der Art Poecilus cupreus (Laufkäfer) eingestuft. Das Mittel wird als schwachschädigend für Populationen der Art Phytoseiulus persimilis, Typhlodromus pyri (Raubmilben), Encarsia formosa (Erzwespe), Aphidius rhopalosiphi (Brackwespe) eingestuft. Das Mittel wird als schädigend für Populationen der Art Amblyseius cucumeris (Raubmilbe), Coccinella septempunctata (Siebenpunkt-Marienkäfer), Chrysoperla carnea (Florfliege), Episyphus balteatus (Schwebfliege) eingestuft. Das Mittel ist giftig für Fische und Fischnährtiere.

B) NB6641: nicht bienengefährlich (B4)

## Erste Hilfe

Person von Gefahrenquelle entfernen. Nach Hautkontakt : Mit Wasser und Seife waschen. Nach Augenkontakt : Gegebenenfalls Kontaktlinsen entfernen. Sofort mit reichlich Wasser ausspülen. Nach Verschlucken: Kein Erbrechen auslösen. Mund ausspülen und viel Wasser trinken. Bei auftretenden Beschwerden oder Symptomen einen Arzt konsultieren und Etikett/Verpackung vorzeigen.

## Gefahrenhinweise (H-Sätze)

H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

## Gefahrenhinweise (EUH-Sätze)

EUH208 - Enthält Azadirachtin. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

EUH401 - Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

## Sicherheitshinweise (P-Sätze)

P101 - Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

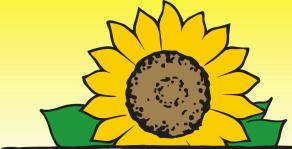
P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P103 - Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.

P270 - Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

P501 - Inhalt/Behälter ordnungsgemäßer Entsorgung zuführen.

# Gebrauchsanweisung



## **Lagerung**

Kühl, trocken und frostfrei lagern. Von Getränken, Nahrungs- und Futtermitteln fernhalten.

## **Entsorgung**

Reste nicht mit dem Hausmüll, über das WC oder die Kanalisation entsorgen. Völlig entleerte Behältnisse der Wertstoffsammlung zuführen. Behältnisse mit eventuellen Produktresten an Sammelstellen für Haushaltschemikalien abgeben. Originalverpackung oder entleerte Behälter nicht wiederverwenden.